

Metzgermeisterverein Zürich und Metzger Center*

Das neue Metzger Center ist da

Anlässlich der Generalversammlung des Metzgermeistervereins Zürich und des Metzger Center* wurde der Neubau mit einer rauschenden Party offiziell eröffnet.

Ein Sonntag mit vollem Programm: Es begann mit der Generalversammlung des Metzgermeistervereins Zürich (MMV). Präsident Robi Reif legte in seinem Jahresbericht einen Schwerpunkt beim Nachwuchs, zweifelsohne eine der wichtigsten Herausforderungen der Branche. Er dankte Georg Brunner junior für die perfekte Organisation des Auftritts an der Berufsmesse Zürich und bemerkte zufrieden, dass die Fleischfachleute nicht mehr in Zeitungsartikeln zum Thema Tieflohne vorkommen.

Reif gratulierte Tanja Kratzer aus Zollikerberg zu ihrem Sieg bei den Schweizer Meisterschaften der besten Lehrabgänger an der Mefa 2017. Sie ist Gold wert für die Nachwuchswerbung der Fleischbranche. Wichtig ist aber nicht nur die Rekrutierung, sondern auch die Ausbildung: Der MMV wird daher auch 2018 wieder die Kosten für die ob-

ligatorischen und überobligatorischen Kurse im ABZ Spiez übernehmen.

Die Versammlung verlief in Minne. Sämtliche Anträge des Vorstands wurden diskussionslos gutgeheissen. Wahlen standen dieses Jahr keine an.

Gute Bauabrechnung, aber weniger Umsatz fürs MC*

Anschliessend an die Generalversammlung des Metzgermeistervereins folgte diejenige des Metzger Center. Nach knapp einjähriger Bauzeit konnte das neue Metzger Center in Niederglatt im Februar dieses Jahres seinen Betrieb aufnehmen. Das Baubudget wurde nicht überzogen, sondern es blieben am Ende sogar rund 100 000 Franken Minderkosten. Die Gesamtkosten inklusive Landkauf belaufen sich auf knapp 7 Millionen.

Weniger erfreulich ist die Umsatzentwicklung, die Vorjahreszahlen wurden deutlich verpasst. Parallel zu dieser Entwicklung wurden aber auch Kosten und Stellen abgebaut. So schaute am Ende doch ein erfreuliches Resultat heraus. Die Rückvergütungen konnten leicht gesteigert werden: 297 000 Franken

werden ausgeschüttet, 0,25 Prozent mehr als im Vorjahr.

Präsident Markus Würmli gab seiner Überzeugung Ausdruck, dass der Neubau und die weitgehende Digitalisierung der Bestellvorgänge das Metzger Center voranbringen werden. «Wir haben die Zeichen der Zeit erkannt», meinte er. «Bitte helft uns, unsere Ziele zu erreichen, indem ihr bei uns einkauft.»

Ziel: Servicequalität steigern

Die Servicequalität des Metzger Center ist indes noch nicht dort, wo sie sein sollte. CEO Nush Rasi hat es sich denn auch zum primären Ziel gesetzt, hier wieder Boden gutzumachen und Vertrauen zurückzugewinnen. Entsprechend will er eine Stelle für die Überprüfung der Crossdocking-Prozesse schaffen.

Rasi präsentierte den Genossenschaftlern das Resultat einer Kundenanalyse. Er zeigte auf, dass zwei Drittel seiner Kunden weniger als 10 000 Franken Umsatz pro Jahr bringen. Bei diesen «Komplexitätstreibern» fehlt die Kostendeckung. «Aber wir brauchen auch sie», stellte Rasi klar.

Nach sechs Jahren im Verwaltungsrat wechselte Viktor Käppeli

kürzlich die Seite: Er ist nun Stellvertreter von Rasi. Zu seinem Nachfolger im Verwaltungsrat wählte die Versammlung einstimmig den Döttinger Metzgermeister Albert Köferli.

Starker Auftritt der Lieferanten am Metzgerfest

Nach dem statutarischen Teil stieg das Metzgerfest, mit dem der Beginn eines neuen Kapitels in der Geschichte des Metzger Center gefeiert wurde. Die über 350 Gäste schlenderten über einen Marktplatz, wo Lieferanten ihre Produkte und Spezialitäten präsentierten, und konnten sich an den grosszügigen Essenständen frei bedienen. Im Vordergrund standen natürlich Wurst und Brot, die wohl symbolisch waren für die Zusammenarbeit des Metzger Center mit Pistor.

Das prächtige Frühsommerwetter sorgte für eine ausgelassene Stimmung. Nachdem das symbolische rote Band durchschnitten war, durften die Schaulustigen das Gebäude besichtigen oder sich im Festzelt vom Metzgerchörli unterhalten lassen sowie von einer rührigen Band inklusive Beatrice-Egli-Double. *ew*



Gertsch-Comestibles-Botschafterin Linda Fäh moderierte das Nachmittagsprogramm und verstand sich bestens mit MC*-CEO Nush Rasi.



Verbandspräsident Robi Reif gratulierte Tanja Kratzer zum Sieg bei der Schweizer Meisterschaft der besten Lehrabgänger.



Vor dem neuen Metzger Center präsentierten zahlreiche Lieferanten ihre Produkte und verköstigten die Besucher.



Der grosse Moment: MC*-Präsident Markus Würmli (Mitte) und sein Team durchschneiden das rote Band. *(Bilder: ew)*